

„Tagblattband“ Nr. 6550-55.
Flou a Ube mawens bis 7 Ube abend. sukt Gennest

Waggrun-Preis für die Seite: 25 Bfg. für örtliche Waggrun; 25 Bfg. für auswärtige Waggrun; 1,25 Bfg. für örtliche Waggrun; 2,50 Bfg. für auswärtige Waggrun. — Bei überhöhter Aufnahme unentbehrlicher Waggrun in fernen Wohnräumen entwerdender Wadial. — Waggrun-Wannabue: Für die Kurne-Waggrun bis 12 Bfg. (einmal); für die Waggrun-Waggrun bis 4 Bfg. (einmal). — Für die Kurne-Waggrun von Waggrun an vorgedachten Tagen und Wägen wird eine Waggrun-Waggrun-Waggrun.

Berliner Mitteilung des Blätterhändler-Verbands: Berlin W., Ratibower Str. 121 K. Fernsprecher: Amt Köpenick 6202 und 6203.

Nr. 38. • 66. Jahrgang.

Der Erste Generalquartiermeister: Lubendorf.

Der Ministerpräsident verwies bezüglich des Friedensschlusses auf die bekannte Erklärung des Grafen Cernin und fügte hinzu, daß die ungarische Regierung die Friedenspolitik mit voller Kraft unterstütze. Der Ministerpräsident bemerkte jedoch, daß Ereignisse wie die

Ag. Genf, 28. Jan. (Fig. Drahtbericht. ab.) „Echo de Paris“ meldet: In London wird bei der Parlamentsmehrheit eine zunehmende Verbitterung darüber bemerkt, daß der Partikularismus der englischen Militärs die Beeindtlichung des Oberkommandos verhindert. Der Bericht des Marshalls Haig über den Feldzug im Jahre 1917 sowie

Berlin, 28. Jan. Wie der „B. A.-N.“ schreibt, wurde gestern Abend in parlamentarischen Kreisen die Lage in Rußland als sehr kritisch bezeichnet. Dasselbe Wort meldet: Ein Erlaß der russischen Volkskommisfarien wendet sich gegen die drohende Erhebung in der russischen Hauptstadt, wo die Volksewitski gegenwärtig nicht über ausreichende Kräfte verfügen. Es werde angenommen, daß die Petersburger Regimenter den Volksewitski nicht mehr blindlings ergeben seien, sondern sich bei einem neu aufflammenden Bürgerkrieg neutral erklären würden. Die Volksewitski trafen Gegenmaßnahmen durch Heranziehung ergebener Matrosen und finnischer Soldaten und durch Verstärkung der lettischen Scharfschützen. Bedenklich sei auch die tägliche Verschärfung der Lebensmittellage. „Promba“ selbst bezeichnet die Lage der Volkskommisfarien als kritisch. In allen Straßen Petersburgs erinnern Anschläge daran, daß die Stadt sich im Belagerungsstand befindet.

Große Möbiliar-Versteigerung

Morgen Donnerstag, 24. Jan.,
vormittags 9½ und nachmittags 2½ Uhr beginnend,
versteigere ich zufolge Auftrags wegen Auflösung des
Hotelbetriebs in meinem Versteigerungslokale

22 Wellrichstraße 22

das Mobiliar aus 15 Zimmern

als: 9 Schlafzimmer-Einrichtungen in
verschiedenen Holzarten, mahag. Salon-
Einrichtung bestehend aus Sofa mit Um-
bau, 2 Sessel, Salonschrank, Tisch und
2 Stühle, 8 Spiegelchränke, 13 Wascht-
toiletten mit Marmor und Spiegel,
17 Nachttische, 11 Tische, 2 Stühle, 2 Nach-
tschränke, 12 Sofas, 7 Chaiselongues, Polster-Garni-
turen, einzelne Polsterstühle, mahag. Vertikal, circa 20
Küchen, 2 eiserne Betten, ein Kinderbett, mahag.
Kleiderschränke, Trümeau und andere Spiegel, runde,
ovale, viereckige Auszüge und andere Tische, 22 Rohr-
stühle, 2 Schrankstühle, Ruchenschränke mit Glasaus-
zug und viele zum Hotelbetrieb gehörige Gegenstände
freiwillig meistbietend gegen Barzahlung.

Georg Jäger,

Auktionator und Taxator.

Tel. 2448. — Wiesbaden, 22 Wellrichstraße 22.
Gegründet 1897.

Möbiliar- Versteigerung.

Wegen Auflösung eines herrschaftlichen Haus-
haltes u. a. versteigere ich
morgen Donnerstag, den 24. Januar c.,
und den folgenden Tag, jeweils morgens 9½ und
nachmittags 2½ Uhr anfangend, in meinem Auktions-
lokalen.

3 Marktplatz 3

nachbezeichnetes herrschaftl. Mobiliar, als:
1 fast neue weiße Schlaf-Einrichtung
(Louis XVI.) m. Doppelbett u. 2 Spiegelchränken,
1 fast neue Mah.-Schlaf-Einrichtung
mit 2 Waschtöcken,
1 Eichen-Speisezimmer-Einrichtung,
1 schwarze Salon-Einrichtung,
1 schwarzer Stuhlzug von Knacke,
3 Mahag.-Betten mit Kopfkissen, Kleider- und
Reisenschrank, Brandstube, Kasse u. Mahag.-
Wandstuck, Nachttische, Mahag.-Tisch, Mahag.-
Schreibtisch, 2 Salon-Garnituren, Ottomane,
Chaiselongue, Polsterstuhl, Tisch-pine-Waschtisch,
Eichen-Auszugschrank, runde, ovale, viereck., Kipp-,
Röh- und Bauernstühle, Stühle aller Art, sehr
feine Brüsseler und Smyrna-Teppiche, Regu-
lateure, 11 Standuhr, Kipp-, Dekorations- und
Anstellkasten in Glas u. Porzellan, Kristall, Glä-
ser, Silber u. verfilb. Luxus u. Gebrauchsgegen-
stände, Bestecke, Spiegel mit Mahag., Kasse u.
Goldrahmen mit u. ohne Trümeau, Bilder, Del-
gemälde, Nähmaschine, Gasbrenn- u. Gasofen,
Rohr-Chaiselongue, ein Gartenmöbel, sehr gut.
Trümeau, Kissen, Portieren, Gardinen, Herren-
Kleiderkasten, Beleuchtungskörper, Waschküchen,
Küchen-Eimer, Glas, Porzellan, sehr gutes
Rüchens- u. Nachtschrank und vieles mehr
meistbietend gegen Barzahlung.

Bernh. Rosenau

Auktionator und Taxator.

Telephon 6584. — 3 Marktplatz 3. — Telephon 6584.

Möbiliar-Versteigerung.

Donnerstag, den 24. Januar c., vormittags 9½
und nachmittags 2½ Uhr beginnend, versteigere ich zu-
folge Auftrags in meinem Versteigerungslokale,

23 Schwalbacher Straße 23

nachbezeichnete, sehr gut erhaltene Mobiliargegen-
stände als:
eleganter Empire-Salon, Mahag. mit Bronzebe-
schlagen, best. aus: Salonschrank, Sofa m. Umbau
u. Spiegel u. 2 Seitenschränken, 2 Sessel u. 4 Stühle,
Kaminverkleidung, runder Tisch, Büstenständer,
Kassettendecke, Kristall-Lüster für Gas und dazu
passende Portieren; Salon-Einrichtung, hell Kup-
ferbaum, bestehend aus: Salonschrank, Spiegel mit
Trümeau, Damen-Schreibtisch, achteck. Tisch, Sofa
u. 4 Sessel mit Seidenbezug; Salon-Einrichtung,
Balkenstuhl, eingelegt, best. aus: Salonschrank,
Damen-Schreibtisch, achteck. Tisch, Sofa, 2 Sessel u.
2 Stühle mit Blauschwarz u. Kissenständer; schwarze
Salon-Einrichtung, als: Vertikal, Damen-Schreibtisch,
Sofa, Sessel, Stühle, Tische, Säule u. Staffelei
mit Bilderstücken; Schlafzimmer-Einrichtung, best.
Satin, best. aus: 2 Betten, Tisch, Spiegel, Schrank,
Waschtisch, 2 Nachttische u. 2 Stühle, Sofa u.
2 Sessel (Kasseler), Chaiselongue, Mahag. u. andere
Betten, Kleider-, u. Waschküchenschrank, Schreibtisch,
Waschküchen, u. Konsolen, Nachttische, Kom-
moden u. Konsolen, 1 Nachtschrank mit eichener Ver-
kleidung, Polsterstuhl, Tisch u. Stühle aller Art,
Kasse, Vertikal, Herren-Schreibtisch mit Aufsatz,
Damen-Schreibtisch, Delgemälde, Bilder, Spiegel
aller Art, orient. und andere Teppiche, Kissen,
Gardinen, Portieren, span. Wand, roten-Elageten,
Ripp- und Aufstellkasten, elektr. Ständerlampe,
Schreibmaschine, Ruchenschränke, Kissenständer,
Waschküchen, Brinamachung, Gasbrenn. Ruchens-
kammer mit Gass, Bettel, Gasofen, ein Ofen, Kasse-
lisch, Doppelständer, Ruchens- u. Nachtschrank u. noch
vieles andere
freiwillig meistbietend gegen Barzahlung.
Bestätigung: Mittwoch, den 23. Januar c.,
während den Geschäftsstunden.

Wilhelm Helfrich

Auktionator und beidseitiger Taxator.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Nachlaß-Versteigerung.

Im Auftrage der Erben der Frau Oberst
Michaelis versteigere ich am

Freitag, den 25. Januar c.,

vormittags 9½ Uhr

beginnend, in der Wohnung

35 Gneisenaustraße 35

folgende gut erhaltene Mobiliargegenstände, als:

1 Piano, Mahag.-Büfett, Mahag.-Herren-
Schreibtisch, Mahag.-Spiegel, Kleider-
schrank, drei vollständige Betten, Kommoden
und Konsolen, Sofa u. Nachttische, Auszüge,
Servier-, Kipp-, Tisch- u. andere Tische, Stühle,
2 Polstergarnituren, Sofa, Trümeau u. andere
Spiegel, Ruchens- u. Waschküchenschrank, Ruchens-
schrank, Glas, Porzellan, Ruchens- und
Nachtschrank und dergleichen mehr
freiwillig meistbietend gegen Barzahlung.
Bestätigung am Versteigerungstage.

Wilhelm Helfrich,

Auktionator und beidseitiger Taxator.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Samstag, den 26. Januar 1918,

vormittags 11 Uhr,

werde ich auf dem Rathaus zu Weisenheim das Jakob

Grafische Haus öffentlich zum Verkauf ausbieten.
Das Haus eignet sich wegen seiner günstigen Lage
und seiner Beschaffenheit zu jedem Geschäftsbetrieb.
Im Anschluß an diese Versteigerung werde ich
auch das Michael Herberichs Anwesen, etwa 2 Morgen
groß, gelegen am Rhein, zum Verkauf ausbieten.

Weisenheim, den 17. Januar 1918. 73

Der Testamentvollstrecker:

O. Diehl, Rechtsanwalt.

Cäcilienverein Wiesbaden

F. V.

Donnerstag: Probe für das Deutsche
Regulom. Damen um 7 Uhr im Kurhaus,
Herren um 8 Uhr Lessingstrasse 1.

Sangeskundige Herren werden um ihre
Unterstützung gebeten. F601

Spedition
J. & G. ADRIAN
Königl. Hofspedition

Bahnhofstrasse 6. Fernspr. 69 u. 6223

Pünktliche Abholung und Beförderung

von Frachtgütern, Eilgütern und Gepäck.

Lagerung von Kisten, Koffern und Möbeln.

la Brennholz

Rufen und Eichen, geschnitten u. gepallt, liefert

frei Keller zu 6.50

abgeholt zu 6.75.

H. Steimel, Rohlenhandlung, Oranienstraße 34.

BÜRSTEN

grosse Sendung eingetroffen.

Beste Qualität!

Rosshaarbesen

Wurzelbürsten

Kokosbesen usw.

WILH. HÖCKER

Gross-Küchen-Einrichtungen

Schillerplatz 2. 45

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Edle Schäferhunde

Kühen, Hühnern und
Schweinen, sowie Wäldern,
laufen Sie preiswert u.
sachgemäß vom

Deutschen

Schäferhunde-Zwinger

„Reidl's Hof“

Niederwartha, Bez. Dresden.

Preisliste g. 20.4. Nach

Schwarze Kleider,

Schwarze Blusen,

Schwarze Röcke,

Trauer-Hüte,

Trauer-Schleier,

Trauer-Stoffe,

vom einfachsten bis

zum allerfeinsten

Genre. K 91

S. Blumenthal & Co.

Kirchgasse 39 41.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Telephon 2441. — 23 Schwalbacher Straße 23.

Höchstpreise für Obst.

Gemäß unserer Verordnung vom 18. September 1917 gelten von heute ab bis zum 28. Februar d. J. folgende Höchstpreise:

Obstsorten	Großhandels- Hochpreise	Einzelhandels- Hochpreise
Apfel, 1. Gruppe	60,00 (64,00)	78
Apfel, 2. Gruppe	57,50 (61,50)	60
Birnen, 1. Gruppe	56,88	75
Birnen, 2. Gruppe	52,50	48

Die vorstehend einzeln aufgeführten Höchstpreise gelten für Äpfel, bei deren Einkauf nachweislich für die Vermittlung der zuständigen Stellen ein Erlaubnisausweis ausgestellt worden mußte und schließen diesen Zuschlag mit ein. F 585

Wiesbaden, den 22. Januar 1918.
Der Magistrat.

Brennholzverteilung.

Auf Nr. 2 und 3 der Brennholzliste sollen an jede Haushaltung je 3 Zentner Brennholz (geschnitten), zusammen also 6 Zentner, abgegeben werden. Die Haushaltungen müssen zunächst das Holz im Verwaltungsgebäude, Postplatz 1 in den Dienststunden von 9-12 und von 2-4^{1/2} Uhr in folgender Reihenfolge mit 5.-Mk. für den Zentner bezahlen.

Haushaltungen mit Namen mit Anfangsbuchstaben:

A-G	am Dienstag, den 15. Januar,
H-L	Mittwoch, " 16. "
M-P	Donnerstag, " 17. "
Q-R	Freitag, " 18. "
S-T	Samstag, " 19. "
U-W	Montag, " 21. "
X-Z	Dienstag, " 22. "
A-G	Mittwoch, " 23. "
H-L	Donnerstag, " 24. "
M-P	Freitag, " 25. "
Q-R	Samstag, " 26. "
S-T	bis Donnerstag, " 31. "

Vorzulegen sind bei der Zahlung der Haushaltsanmeldung und der Brennholzliste mit Gegenkarte. Die Gegenkarte wird, soweit dieselbe noch nicht abgegeben ist, eingezogen. Die Brennholzliste erhält der Verbraucher nach Eingabe der ausgelassenen Holzangebereite und des Tages der Holzabgabe zurück. Diese Karte und die über die Zahlung ausgestellte Empfangsbcheinigung sind beim Abholen des Holzes vorzulegen. Die Holzabgabe erfolgt werktäglich von 8^{1/2} bis 3 Uhr und zwar auf den auf den Brennholzarten vermerkten Ausgabestellen. Als solche kommen in Betracht der Bauhof an der Mainzerstraße, Bauhof Schandorfstraße 16, Grundstück Nord, Bahnstraße 47, Grundstück Kassel, Dohheimer Straße 172, und Grundstück West, Katter Straße 102. F 585

Wiesbaden, den 12. Januar 1918.

Der Magistrat.

Abgabe von Filterstaubkohlen.

Die bei der Firma Dengstberg u. Wiemer am Werkbahnhof eingelagerten Filterstaubkohlen sollen ohne Anrechnung auf die Brennholzliste in folgender Reihenfolge verteilt werden an Haushaltungen mit Namen mit Anfangsbuchstaben:

A-G	am Mittwoch, den 16. Januar,
H-L	am Donnerstag, den 17. Januar,
M-P	am Freitag, den 18. Januar,
Q-R	am Samstag, den 19. Januar,
S-T	am Montag, den 21. Januar,
U-W	am Dienstag, den 22. Januar,
X-Z	am Mittwoch, den 23. Januar,
A-G	am Donnerstag, den 24. Januar,
H-L	am Freitag, den 25. Januar,
M-P	am Samstag, den 26. Januar,
Q-R	am Montag, den 28. Januar.

Es kann jede Haushaltung bis 2 Zentner Filterstaubkohlen erhalten. Der Preis beträgt 1,40 Mk. für den Zentner. Die Brennholzliste ist als Ausweis vorzulegen.

Die Brennholzliste für Januar kann zunächst noch nicht in Kraft gesetzt werden. F 585

Wiesbaden, den 14. Januar 1918.

Der Magistrat.

Korsetten.

Carl Goldstein,

18 Weberstraße 18.

Erlaube die verehrten Damen mir jetzt die Korsetten, jeder Art, zur Wäsche und Reparatur zu geben, da die Materialien teuer und knapper werden. 82

Harte Haut.

Dedurin

Hilft über Nacht. In harten Fällen 3-4 Nächte. Erfolg garantiert. Nachabmachungen weise zurück. Niederlage: Schützenhof-Apothek, Langgasse 11. 114

Leinwandholz, Abfallholz, Antholz, Bretter, Latten u. Stangen in jeder Größe

liefert frei Haus 68
W. Gall Wwe., Schwalbacher Straße 2.
Telephon No. 84.

„Der Wunderhölzle“

21. Goldgasse 21.
Lebertrübe mit Kraut
ab 10 Uhr vor ittags
Mittwoch u. Donnerstag.
Es ladet freundl. ein
Georg Kroner.
In Gassenböden, Gassen-
krup u. Pastillen. Drog.
Bade, Taunusstraße 5.

Strassburger Gänseleber-Pasteten

Del. Fleischpasteten
Entenbraten
Gänsebraten
Huhn in Gelee
Hühnerbrust
m. Krebschwanz.
Poularde
in Weinaspik
Krammetsvogel in
Wachholderbeert.
Kaninchenbraten
Lammbraten
mit Sauerkraut
Echte Krebsuppe
usw.
alles in Dosen empf.
Kelper
Feinkosthandlung
Kirchgasse 63.
Tel. 114.

Stoch- u. Schirmfabrik

W. Renfer, Marktstr. 32
Reparieren schnell und
billig. — Telephon 2201.
Hofenträger.
Kräftige Feld-Hofenträger
u. Karre, selbstverf. Hand-
schuhe und Wollmägen
billig bei Frick Strasssch.
Kirchgasse 60. 43

Momment-Kugeln!

Stilmittel gegen Ratten
u. Mäuse, frisch verhand.
Baket 2 Rt.

Rosplanie

„Parasitine“ vernichtet
dieselben mit der Brut
bistellend, für Kopfhaut
u. Haare unschädlich. Kleb-
mittel. 1. preisl. Kammer-
lächer B. S. Schmitt.
Neuenhauser Straße 8.
Mittelbau Parterre.

Königl. Theater.

1/8 1. Rang, 1. Reihe.
2/8 Orchesterfessel, 1. R.
2/8 1. Parkett.
2/8 2. Parkett
abzugeben.

Born & Schottensfels

Hotel Nassauer Hof.
Telephon 680.

Kurhaus-Konzerte

Mittwoch, 23. Januar.
Abends 8 Uhr:

Abonnements-Konzert.
Stadt. Kororchester.
Leitung: H. Jrmr, Stadt.
Kirchspielmeister.

1. Ouvertüre zur Operette „Des Wanderers Ziel“ von F. v. Suppé.
2. Spinnlied und B. Hade aus der Oper „Der fliegende Holländer“ von R. Wagner.
3. Flirtation von Steck.
4. Fantasie aus der Oper „Der Troubadour“ von G. Verdi.
5. Huldigungsmarsch von E. Grieg.
6. Gebet aus der Oper „Rienzi“ von Wagner.
7. Fantasie aus der Oper „Der Freischütz“ von C. M. v. Weber.

Wer Kriegsbeschädigte

Kaufleute, Bürogehilfen und Arbeiter aller Berufe
benötigt, wende sich an die

**Vermittlungsstelle für Kriegsbeschädigte
im Arbeitsamt**
Dohheimer Str. 1. F245

Buchenheitholz (gut trocken)

für Zentralheizungen und Kessel
als Ersatz für Kohlen u. Holz,
sowie Leinwandholz in jedem Quant. zu verkaufen.
Theis, Geldstraße 13.

Vormals Kaffee „U 9“

und 18
Wiesbadener Weinstuben.
Jeden Tag:

Künstler-Konzert.
Marktstrasse 26.



Bis einschließlich Freitag.

Erster Film der neuen

PHANTOMAS

Detectiv-Serie 1917/18.

Der Telefonruf aus dem Automaten.

(Am Hochzeits-Abend.)

Gewaltig spannendes Detectiv-Drama.
4 Akte 4. : : 4 Akte 4.

Die Dollar-Tante.

Lustspiel in 3 Akten.

Die Abenteuerin.

Drama.

Spielzeit von 3-5 und 7-10 Uhr.

Thalia-Theater

Modernes und größtes Lichtspielhaus
Kirchgasse 72. : : Telephon 6187.

Erstaufführung

Ein Lichtstrahl im Dunkel.

Schauspiel in 4 Akten.

In der Hauptrolle:

Mia Man.

Erstaufführung

Der Freund des Fürsten.

Lustspiel in 3 Akten.

In der Hauptrolle:

Albert Paulig.

Anfertigung von Handgranaten.

Spielzeit: 3-5 Uhr nachmittags, 7-10 Uhr abends.

Samstags 3-10 Uhr ununterbrochen.

Vergnügungs-Palast**Groß-Wiesbaden**

Dohheimer Str. 19. : : Fernruf 810.

Nur noch einige Tage

das große Sensations-Programm!

Gastspiel

!Asra!

Weltmeister der Billardkunst.

Saida & Co.

Romische Akrobaten.

Grete Pirks.

Operetten-Tänzerin. 13

Familie Jacori.

Der beste Trapez-Akt.

Luise Geisler.

Reinen-Schwingerin.

Girika.

Opern-Tutti.

Fernas.

Verwandlungs-Marionetten.

Bush-Marinko.

Humoristisches Akterei.

Anfang wochentags 7^{1/2} Uhr (vorher 8 Uhr).

Samstags 2 Vorstellungen, 3 und 7^{1/2} Uhr.

Preise der Plätze von 60 Pf. bis 2.50.

Nachmittags-Vorstellungen die Hälfte.

Vorverkauf von 11-1 u. 3^{1/2}-5 Uhr

im Theaterbüro.

Im Cabaret: Neues Programm.

Im Restaurant: Künstler-Konzert.

KINEPHON

Taunusstr. 1.

Nur noch 2 Tage!

Die größte künstler. Sensation.

Die Königstochter von Travankore.

Ein indisches Liebesdrama in 5 Akten.

In den Hauptrollen: Wiens g. feierte Schönheit ELGA BECK und PAUL REHKOPF, früher am Hoftheater Wiesbaden.

Ein Ausstattungsfilm von märchenhafter Pracht und Schönheit.

In der Hauptrolle:

Paul Rehkopf.

Das frühere beliebte Mitglied des Hoftheaters.

Schöne Naturbilder.

Bub oder Mädel?

Köstlicher nordischer Schwank.

Spielzeit von 3-5 und von 7-10 Uhr.

MONOPOL

Wilhelmstrasse 8.

Allein-Erst-Aufführung!

Der Gürtel der Dollarfürstin.

Eine heitere Hofgeschichte.

In der Hauptrolle: Margarete Klein-Hruby vom Dresdner Albert-Theater.

Schöne Naturbilder.

Das Geheimnis der Sternwarte.

(Der Todesstern.)

Großartiges Detectiv-Schauspiel voll spannender Handlung.

In der Hauptrolle: ERNST REICHER.

Spielzeit von 3-5 u. von 7-10 Uhr.

Walhalla-Theater

vornehmes Buntes Theater

Ab 16. Januar 1918

allabendlich 8 Uhr:

Der neue hervorragende Großstadt-Spielplan.

Auf allgemeinen Wunsch ist das

Gastspiel der weltberühmten

Joseph Adelmann-Familie

verlängert worden.

Vollständig neues Repertoire!

Hedwig Mora. **Bruno Forbø,**
der einzige weibliche Bariton! Humorist.

Neu! Original 2 Leonas!
in ihren wunderbaren graziösen Körperbiegungen.

Lachen! Staunen!
7 Monate Attraktion in der Zirkus Hagenbeck-Schau!

R. u. F. Wondler,
die lustigen Gymnastiker am Schleuder-Rock-Barren!

Valentine Ollida. **Henry Juvel,**
Das Beste in der vornehmsten Tanzkunst. Kunstturnspiele.

Prologiert! Grete Fluss
die beliebte rheinische Humoristin als Muniionsarbeiterin.

Sonntags 3 Vorstellungen!

Hiermit die erz. Mitteilung, dass ich z. Zt. wieder über genügend Bier verfüge und bei rechtzeitiger Bestellung prompt liefern kann.

„Bierkönig“.

Hauptgeschäft: Dohheimer Strasse 28. Telephon 302.

Zweiggeschäft: Herrnmühlgasse 7. Telephon 887.